

Die Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern am Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG) lädt ein zum Seminar und zu Exkursionen:

FLECHTEN IN FFH-LEBENS-RÄUMEN (WÄLDER)

**07. – 08.05.2018
in die
Jugendherberge Born**

Flechten, symbiotische Lebensgemeinschaften aus Pilz (Mycobiont) und mindestens einem Photosynthese betreibenden Partner (Photobiont), begegnen uns an sehr vielen Standorten, sie sind ästhetisch ansprechend und begeistern bei näherer Betrachtung durch Farb- und Formenvielfalt.

Die Veranstaltung soll Sie bei einer differenzierten Wahrnehmung und Identifizierung der Flechten in FFH-Lebensräumen (Schwerpunkt: Wälder) unterstützen.

Etwa die Hälfte der Flechten Mecklenburg-Vorpommerns (ca. 370 Arten) sind aus Wäldern nachgewiesen und haben größtenteils auch ihren Schwerpunkt in Wäldern, wobei aber viele Arten ausgestorben oder bestandsgefährdet sind. Sofern Flechten auftreten, ist ihre Vergesellschaftung charakteristisch für bestimmte Waldgesellschaften. Es ist aus naturschutzfachlicher Sicht erforderlich, Flechten zur Bewertung des Zustands der Wälder heranzuziehen und die Vielzahl der auch bundesweit gefährdeten Arten stärker zu berücksichtigen.

Neben einer Einführung in Biologie, Ökologie und Gefährdung der Flechten widmet sich das Seminar der (makroskopischen) Bestimmung von Flechten. Im Mittelpunkt stehen für Flechten relevante FFH-Lebensraumtypen und deren charakteristische Flechtenarten sowie naturschutzrelevante Probleme.

Die Exkursionen widmen sich verschiedenen Wäldern, im Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft dem Lebensraumtyp 2180 (Bewaldete Dünen), der durch verschiedene Epiphyten und Arten der Gattung *Cladonia* charakterisiert ist.

Flechten in FFH-Lebensräumen (Wälder)

Zielgruppe: Planungsbüros, FFH-Managementplaner, Naturschutz- und Umweltbehörden, Forstämter, Naturschutzverbände, ehrenamtliche Naturschützer, Naturschutzwarte, zertifizierte Natur- und Landschaftsführer, Landschaftsplaner und -architekten, Landschaftspflegeverbände, wissenschaftliche Einrichtungen, interessierte Bürgerinnen und Bürger

Art: Seminar + Exkursion

Termin: 07. - 08.05.2018

Ort: 18375 Born a. Darß, OT Ibenhorst, Jugendherberge

Leitung: Dr. Birgit Litterski (DUENE e. V. Greifswald)
Dr. Ulf Schiefelbein (LUNG M-V)



Foto: Dr. Birgit Litterski

Programm:

Montag, 07.05.2018

- 09:30 Uhr Begrüßung
- 09:45 Uhr Biologie, Ökologie und Gefährdung von Flechten
- 10:15 Uhr Flechten in Wäldern (FFH-Lebensraumtypen): charakteristische Arten und Gefährdungssituation in Mecklenburg-Vorpommern (und Deutschland)
- 11:00 Uhr Die Situation der Lungenflechte (*Lobaria pulmonaria*) im südlichen Ostseeraum

11:30 Uhr *Mittagspause*

- 12:30 Uhr Fahrrad-Exkursion in den Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft (Darßwald) und in das NSG Ahrenshooper Holz

Identifikation charakteristischer Flechten in verschiedenen FFH-Lebensraumtypen

- 18:00 Uhr Abendbrot
- 19:00 Uhr Einführung in die makroskopische Bestimmung der Flechten
- Flechtenbestimmung (anhand von Herbar-Material) und gemütliches Beisammensein

Dienstag, 08.05.2018

- 08:00 Uhr Fahrrad-Exkursion in den Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft (Darß)

Identifikation charakteristischer Flechten in verschiedenen FFH-Lebensraumtypen

13:00 Uhr *Mittagspause*

- 14:00 Uhr Gefährdungssituation von Flechten in verschiedenen Landschaftstypen in M-V (und Deutschland)
- 14:30 Uhr Flechtenartenschutz in Wäldern!?
- 15:00 Uhr Diskussion
- 15:30 Uhr Bestimmungsübungen anhand von Herbar-Material

ca. 16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung:

Es wird um eine rechtzeitige Anmeldung **bis zum 27.04.2018** gebeten. Bitte nutzen Sie den Vordruck unter www.lung.mv-regierung.de/dateien/landeslehrst_27_anmeldung.pdf für Ihre Anmeldung. Telefonische Anmeldungen sind unter der Rufnummer 03843-777 244 möglich. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Sollte die Veranstaltung ausfallen oder schon ausgebucht sein, werden Sie rechtzeitig informiert.

Die Veranstaltung ist auf 18 Teilnehmer begrenzt. Die Unterbringung erfolgt in Mehrbettzimmern, die in der JH reserviert sind.

Kosten für Übernachtung mit Halbpension:

36,40 EUR im Mehrbettzimmer

Weiterhin wurden für die jeweiligen Tagesexkursionen Fahrräder reserviert.

Kosten pro Fahrrad pro Tag: 5,00 EUR

Jeder Teilnehmer zahlt vor Ort diese Unkosten selbst.



Foto: Dr. Birgit Litterski

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie
Mecklenburg-Vorpommern

Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung
Goldberger Straße 12

18273 Güstrow

Tel.: (0 38 43) 7 77-2 44

Anfahrt mit der Bahn:

Bis Bahnhof Ribnitz-Damgarten/West oder bis Barth, weiter mit dem Linienbus 210 zur Haltestelle Jugendherberge Born-Ibenhorst. Zu Fuß 400 m in den Wald – bitte der Ausschilderung folgen.

Anfahrt mit PKW:

Aus Rostock: die B 105 bis Altheide, dort Richtung Fischland Darß-Zingst. 4 km hinter Ahrenshoop liegt links die Jugendherberge (bitte folgen Sie dem Schild an der Hauptstraße).

Aus Stralsund: B 105 bis Kreuzung Löbnitz, dann über Barth, Zingst, Prerow nach Born. 4 km hinter dem Ortsausgang liegt rechts die Jugendherberge.



www.jugendherberge.de/de-de/jugendherbergen/born-ibenhorst169/portraet

Dieses Falblatt wurde gedruckt auf EnviroTop – Papier aus 100% Altpapier. Das Papier trägt das Umweltzeichen „Blauer Umweltengel“.

Landeslehrstätte für Naturschutz
und nachhaltige Entwicklung
Mecklenburg-Vorpommern



Flechten in FFH-Lebensräumen (Wälder)

07.05. - 08.05.2018
18375 Born a. Darß



Foto: Dr. Kathrin Lippert (Lungenflechte im Nationalpark Abruzzen)

**Mecklenburg
Vorpommern**

Landesamt für Umwelt,
Naturschutz und Geologie